



57. Jahrgang

Donnerstag, den 9. Juli 2020

19/Nr. 28

Öffentliche Bekanntmachungen



Frau Anke Zistel feiert 25-jähriges Dienstjubiläum

In einer kleinen Feierstunde gratulierten die stellv. Bürgermeisterin Maria Knab-Hänle, Hauptamtsleiterin Susanne Baumgartner und Hausmeister Jonas Haiß der langjährigen Mitarbeiterin Anke Zistel zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum.

Im Vordergrund standen der Dank und die Anerkennung für ihre Arbeit als Reinigungskraft an der Münsterschule. Zuverlässig und motiviert engagiert sich Frau Zistel schon mehr als zwei Jahrzehnte an der Schule. Für die Gemeinde Zwiefalten sind langjährige, erfahrene und verlässliche Mitarbeiter eine wertvolle Unterstützung - insbesondere in Krisenzeiten wie jetzt.

Als kleines Dankeschön wurden ihr neben einem Blumenstrauß die Dankurkunde der Gemeinde Zwiefalten und ein Geschenkgutschein überreicht.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren

Herrn Martin Rinauer, Zwiefalten
zum 80. Geburtstag am 13. Juli



**Freiwillige Feuerwehr
Zwiefalten**

Abteilung Sonderbuch

Absage Höflesfest

Aufgrund der derzeitigen Situation müssen wir leider unser Höflesfest für dieses Jahr absagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im nächsten Jahr.

Abfall

Biotonne

Abholung am Montag, 13. Juli 2020 ab 06.00 Uhr

Fundamt

Beim Bürgermeisteramt wurden Schlüssel abgegeben.

Eigentumsansprüche sind baldmöglichst geltend zu machen.



Sitzung der Verbandsversammlung

Am Montag, dem 13. Juli 2020 findet um 19.00 Uhr, Zwiefalten, Hofstraße 10 (Feuerwehrgerätehaus) eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Albwasserversorgungsgruppe VII – Zwiefalter Aachgruppe statt.

Hierzu möchte ich die Bevölkerung herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Überprüfung der Stimmverhältnisse in der Versammlung / Änderung der Verbandssatzung
3. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
4. Neuwahl des/der Vorstandsvorsitzenden und seines Stellvertreters / seiner Stellvertreterin
5. Neubau Hochbehälter Gauberg (Zwiefalten)
6. Schaffung einer gegenseitigen Notversorgung zwischen den Versorgungsgebieten der Zweckverbände Wasserversorgung Mittlere Lauchert (Hettingen) und Albwasserversorgungsgruppe VII (Zwiefalter Achsgruppe)
7. Bauzustandsanalyse und Instandsetzungsplan Hochbehälter Zeil (Huldstetten)
8. Wirtschaftsplan 2020
9. Allgemeine Finanzprüfung 2013-2018
- Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt
10. Bestellung einer Kassenverwalterin
11. Verschiedenes

gez. Reinhold Teufel
Verbandsvorsitzender

**Zwiefalter Dialog: Demenz**
„Zuhören, Diskutieren, (voneinander) Lernen“

ZWIEFALTEN (zfp) – Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des ZfP Südwürttemberg in Zwiefalten veranstaltet im Rahmen eines Dialogs eine Veranstaltungsreihe. Im Mittelpunkt steht der Austausch von Erfahrungen und Einstellungen der Expert*innen, Angehörigen und Betroffenen zu psychischen Erkrankungen.

Der nächste Dialog „Demenz in der Familie“ findet am Sonntag, 19. Juli, von 14 bis 16 Uhr im großen Saal des Konventbaus statt. Es referieren: Dr. med. Matthias Köhler und Hanna Igel, Abteilungsleitung Alterspsychiatrie und -psychotherapie des ZfP am Standort Zwiefalten.

Damit Hygiene-Maßgaben eingehalten werden können, ist eine Anmeldung erforderlich:

Eveline.Braendle-Ouertani@zfp-zentrum.de,

Telefon 07373 10-3288. Die Teilnahme ist kostenlos.

Jede Woche.
48 Wochen im Jahr.

**Biosphärengebiet
Schwäbische Alb****Fototouren für Anfänger und Fortgeschrittene**

Die vielfältige Natur des ehemaligen Truppenübungsplatzes und der Nachthimmel über dem Biosphärengebiet lassen die Beobachtenden staunen. Um das Beeindruckende fotografisch festzuhalten, braucht es einen sicheren Umgang mit der Kamera, den richtigen Moment für die perfekte Bildkomposition und unter Umständen ein Programm mit dem man Feinheiten herauskitzeln kann. Fotowerkstätten und -touren im Juli und August 2020 leiten dazu an und vermitteln darüber hinaus Wissenswertes über das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Für alle Veranstaltungen sind Anmeldungen im Vorfeld erforderlich!

Den Auftakt der Fotoaktionen macht die Werkstatt „Naturfotografie - von der Pike auf“. Fotograf Markus Geiselhart erklärt am Beispiel der von den Teilnehmenden mitgebrachten Kameras, wie man diese für verschiedene Motive in der Natur einstellt. Mit kleinen Aufgaben zur manuellen Einstellung von ISO, Blende und Zeit lassen sich nützliche Hilfsmittel für spannende Touren entdecken. Im Anschluss geht es mit Blickwinkel- und Kameraübungen ins Freie. Die Grundlagenwerkstatt startet am 12. Juli um 10:00 Uhr im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen und endet gegen 14:00 Uhr. Die Teilnahme kostet 94,00 €. **Anmeldung bis zum 10. Juli** unter 07381/932938-31.

Auf den ehemaligen Truppenübungsplatz bei Münsingen geht es mit der Kamera am Sonntag, 12. Juli von 16:00 bis 21:00 Uhr. Die besondere Landschaft bietet einzigartige Motive, gerade auch wenn man auf Besonderheiten am Wegesrand aufmerksam gemacht wird. Deshalb geht es mit TrÜP-Guide Rita Goller abseits der öffentlichen Wege ins Grün. Begleitet wird die Gruppe von Profi-Fotograf Markus Geiselhart und Naturfotograf Michael Zöller. Die Teilnahme kostet 119,00 €. **Anmeldung bis zum 10. Juli** unter 07381/932938-31.

Eine digitale Dunkelkammer findet eine Woche später, am Sonntag, 19. Juli von 13:00 bis 18:00 Uhr statt. Auf Instagram und anderen sozialen Medien werden sie vielfach angeschaut und geliked: Naturfotos, bei denen das Besondere durch die digitale Bildbearbeitung „herausgekitzelt“ wurde. Doch wie lassen sich die eigenen Naturfotos anhand RAW- und HDR-Entwicklung bearbeiten? Neben Übungen zu Tiefe, Bildausschnitt und Co. werden Belichtungsreihen zu kontrastreichen Bildern zusammengeführt. Die Teilnahme kostet 94,00 € und ist auf wenige Plätze

Verantwortlich:
Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089 / 192 40

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805 / 91 16 40
Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 073 91 / 586 - 0
Alb-Klinik Münsingen 073 81 / 181 - 0
Sana Klinik Riedlingen 073 71 / 184 - 0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 073 81 / 92 95 60
Rat & Tat, Zwiefalten (Fr. vormittags) 073 73 / 921 26 40

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 073 73 / 604
Sozialstation St. Martin, Engstingen 071 29 / 93 27 70
Hospizgruppe HPZ 073 73 / 91 59 98
Mobil: 01 52 / 26 36 89 66

Feuerwehr 112
Polizei Notruf 110
Polizeirevier Münsingen 073 81 / 93 64 - 0
Polizeiposten Zwiefalten 073 73 / 28 23

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00 / 00 22 8 33 (kostenlos)
Mobil: 22 8 33*
SMS: "apo" an 22 8 33*
*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

begrenzt. So kann Profi-Fotograf Markus Geiselhart auf alle Teilnehmenden individuell eingehen. Wenn möglich, bitte eigenes digitales Bildmaterial in RAW –Format und Laptop mitbringen. Ausleihgeräte und Beispielfotos gibt es aber auch vor Ort. **Anmeldung bis zum 17. Juli** unter 07381/ 932938-31.

Den Nachthimmel mit der Kamera einfangen und mit Licht beeindruckende Bilder malen – mit ein paar Tipps und Tricks geht das gut. Profi-Fotograf Markus Geiselhart und Michael Zöller nehmen Interessierte mit zu einem besonders dunklen Ort um zur blauen Stunde und in der Zeit danach künstlerisch aktiv zu werden. Wie schwer es inzwischen ist einen dunklen Ort zu finden und welche Folgen das hat, ist natürlich auch Thema. Die fünfstündige Tour beginnt am 7. August um 20.00 Uhr am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb. Die Teilnahme kostet 94,00 €. **Anmeldung bis zum 06. August** unter 07381/ 932938-31.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter Telefon 07381/ 932938-31 erforderlich. Hier gibt es auch Informationen zum Sicherheits- und Hygienekonzept für die Teilnehmenden im Hinblick auf COVID-19.

Kamera, Objektiv, witterungsangepasste Kleidung und Stativ sind mitzubringen.

Hintergrundinformationen:

Alle Foto-Veranstaltungen finden in Kooperation mit der VHS Bad Urach – Münsingen statt und sind mit weiteren Sommerangeboten unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/index.php/biosphaerenzentrum/programm> abrufbar.



Landkreis Reutlingen

Neue Prüfpflichten für Heizöltanks

Zum Schutz des Grundwassers müssen Tankanlagen in technisch einwandfreiem Zustand sein. Dies wird unter anderem durch regelmäßige Prüfungen ähnlich wie bei jedem Fahrzeug sichergestellt. Die Anforderungen an diese Prüfungen - z. B. Fristen und Mängelbeseitigung - richten sich seit 01.08.2017 nach der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

Aus der AwSV ergeben sich veränderte Anforderungen an die Prüfpflicht von bereits bestehenden Tankanlagen für wassergefährdende Stoffe wie Heizöl, Diesel, Benzin und Altöl.

Abhängig von Kriterien wie Lagervolumen, ober- oder unterirdische Aufstellung oder Lage im Wasserschutzgebiet bzw. Überschwemmungsgebiet sind Tankanlagen einmalig oder regelmäßig durch eine Sachverständigenorganisation zu prüfen.

Außerdem müssen Tankanlagen, die sich in einem Überschwemmungsgebiet befinden, bis Januar 2023 hochwassersicher nachgerüstet sein.

Das Umweltschutzamt des Landkreises Reutlingen informiert gerne darüber, ob eine Tankanlage regelmäßig geprüft oder nachgerüstet werden muss. Zu erreichen ist das Umweltschutzamt telefonisch unter 07121 480-2333 oder per Mail an umweltschutzamt@kreis-reutlingen.de

Durch die regelmäßige Prüfung wird der gesetzlichen Pflicht nachgekommen und ein wichtiger Beitrag zum Schutz von Boden und Grundwasser geleistet.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landratsamts Reutlingen www.kreis-reutlingen.de unter der Rubrik Tankanlagenüberwachung.

Jetzt ist gut Kirschen essen!

Die heimischen Kirschen sind reif und die Ernte in den Kirschenbeständen im Landkreis Reutlingen läuft auf Hochtouren. Jetzt heißt es ran an die Kirschen, denn frisch schmecken sie am besten. Auch haltbar gemacht - in Form von Grütze oder Marmelade sind sie einfach lecker.

Der Kauf von regionalen Lebensmitteln stärkt den Erzeuger vor Ort und somit regionale Strukturen in Zeiten von Covid-19. Außerdem sind Frische und Geschmack der saisonalen Früchte hervorragend. Auch wenn die fachliche Handarbeit ihren Preis hat, gelangen die Lebensmittel auf kurzen Transportwegen zu

den Verbrauchern und stellen eine Möglichkeit dar, klimaschonend einzukaufen. Gleichzeitig fördert der Kauf den Erhalt und die Bewirtschaftung der heimischen Kulturlandschaft. Während der Kirschernte sind entlang von Straßen oder auf dem Wochenmarkt zahlreiche Verkaufsstände, an denen verschiedene Kirschsornten erntefrisch angeboten werden.

Ein trockener März und April bescherten eine ungetrübte Kirschenblüte ohne Befall durch den feuchtigkeitsliebenden Monilia-Pilz. Auch die Frostschäden blieben dieses Jahr in erträglichem Rahmen. Aufgrund des Regens im Mai und Juni platzen jedoch viele Früchte auf - insbesondere frühe Kirschsornten - wie Burlat. Aufgrund der lang anhaltend trockenen Witterungsbedingungen sind die Früchte verhältnismäßig kleiner, aber weisen einen hohen Zuckergehalt auf, der sich in Oechslegraden messen lässt. Aufgrund dessen lohnt sich dieses Jahr sicher die Mühe, von der ein oder anderen Sorte die Früchte ins Fass für Kirschbrand einzuschlagen.

Die Kirschenenernte auf Streuobstwiesen ist aufwändig und bedarf einer gewissen Vorsicht. Da die stark wachsenden Kirschbäume häufig um die zehn Meter hoch sind, ist bei der Ernte mit langen Leitern Standfestigkeit gefragt. Um schwere Unfälle zu vermeiden, sollten Leitern unbedingt im oberen Abschnitt an einem stärkeren Ast befestigt werden. Auch auf Wühlmausausgänge ist achtzugeben, da diese plötzlich nachgeben können. Viele Kirschbäume sind inzwischen altersbedingt oder durch mangelnde Pflege marode und abgängig. Zur Sortenauswahl bei der Nachpflanzung beraten gerne die Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau am Landratsamt Reutlingen.

Kontakt:
Thilo Tschersich, Ulrich Schroefel und Isabel Möhrle
Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau /
Grünflächenberatungsstelle am Landratsamt Reutlingen
Telefon: 07121-480 3327
Sprechzeiten Mo, Di und Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr - 17:30 Uhr
Mail: gruenflaechenberatung@kreis-reutlingen.de

Ran an den Familientisch!

Vortrag als Online-Seminar

Eine BeKi-Informationsveranstaltung über die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr bietet Referentin Sabine Schwaigerer am Freitag, 31. Juli von 10 bis 11:30 Uhr als Webinar an.

BeKi steht für Bewusste Kinderernährung und ist eine Ernährungsinitiative des Landes Baden-Württemberg. Angesprochen sind Eltern von Kindern im Alter vom ersten bis zum dritten Lebensjahr.

Geschafft! Aus dem Säugling ist ein Kleinkind geworden. Die Beikost wird langsam durch fünf Mahlzeiten ersetzt und das Kind nimmt am normalen Familienessen teil.

Was und wie viel, darf der Sprössling essen und trinken? Wie sieht es mit speziellen Kinderlebensmitteln aus und was tun, wenn das Kleine kein Gemüse mag?

Sabine Schwaigerer beantwortet Fragen rund um die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr und schafft einen Überblick über die allgemeinen Empfehlungen. Außerdem gibt die Beki-Referentin Tipps wie die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung gelingt und Gemüsewuffel überzeugt werden können.

Während der Veranstaltung können live Fragen gestellt werden. Weiterhin erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Infomaterial zum Thema.

Als technische Voraussetzung für die Teilnahme ist erforderlich: Für die Bildübertragung eine stabile Internetleitung mit funktionierendem W-LAN (eine Verbindung über das Mobilfunknetz wird nicht empfohlen). Ein PC, Laptop oder Tablet. Wenn ein Laptop oder PC verwendet wird, der Internetbrowser „Firefox“. Für die Übertragung der Sprache: Festnetztelefon oder Handy.

Informationen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Montag, den 27. Juli 2020 unter der Nummer 07381-9397 7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich. Die Teilnehmenden erhalten nach der Anmeldung per Mail einen Zugangscode zur Veranstaltung.

LEADER Mittlere Alb e.V.



Sie haben Ideen – wir fördern

In der LEADER-Region Mittlere Alb wurden 12 neue Projekte ausgewählt, für deren Umsetzung stehen über 700.000 Euro Fördermittel bereit



Samuel Baumeister bei der Bearbeitung handgefertigter Unikate aus Holz in der momentanen Produktionsstätte in der Werkstatt seiner Eltern. Zukünftig will er dafür seine eigene Gestaltungswerkstatt in Westerheim nutzen.

Foto: samsmade.com

Die europäische Förderperiode 2014 – 2020 neigt sich dem Ende zu und viele regionale Akteure von der Mittleren Alb haben erneut die Chance genutzt, beim europäischen Förderprogramm LEADER einen Antrag für die finanzielle Unterstützung ihres Projekts zu stellen. Am 01. Juli 2020 hat der Beirat der LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb entschieden, dass weitere 9 LEADER-Projekte mit rund 433.750 Euro EU-Mitteln sowie 267.600 Euro Landesmitteln gefördert werden sollen. Dazu wurden 3 Kleinprojekte ausgewählt, die über das Förderprogramm Regionalbudget rund 11.500 Euro Fördermittel erhalten.

Sie haben eine ausgereifte und bereits geplante Projektidee und benötigen eine finanzielle Unterstützung? Nutzen Sie Ihre Chance und melden Sie sich beim Regionalmanagement in Münsingen. Bis zum 15. Juli 2020 können noch einmal umsetzungsreife Projektanträge für Baumaßnahmen, Ausstattungen oder größere Maschinen eingereicht werden. Der Beirat entscheidet voraussichtlich am 28. Juli 2020 über neue Projektanträge. Für die ausgewählten Projekte sollen nochmals zusätzliche Fördergelder in die Region geholt werden. Im Nachgang der Projektauswahl wird durch das Land bekannt gegeben, ob noch weitere Fördermittel für die Projekte zur Verfügung stehen.

9 LEADER-Projekte fördern Wirtschaft, Grundversorgung und Dorfgemeinschaft

In Westerheim entsteht die „**samsmade**“-**Gestaltungswerkstatt** für Holzkunst und Holzarbeiten. Eine Privatperson wird hier individuelle Einrichtungsgegenstände und Möbel herstellen und dabei die Kunden aktiv in den Produktionsprozess einbinden. Außerdem wird eine Kreativwerkstatt eingerichtet, in der Workshops und Weiterbildungskurse stattfinden können, z. B. zur Veranschaulichung, wie aus einer Idee ein Unikat entsteht.

Eine Genossenschaft wird im Ortskern von Mehrstetten ein **Nahversorgungszentrum** am **Marktplatz 11** einrichten. Seit Sommer 2017 wird dieses Vorhaben durch engagierte Bürger organisiert. Die Gemeinde Mehrstetten erstellt derzeit das Gebäude in der Ortsmitte. In diesem Gebäude wird auch ein Einkaufsmarkt mit einer Café-Ecke als Ort für den täglichen Bedarf und das soziale Miteinander eingerichtet.

Im ehemaligen und leerstehenden Schulhaus in **Seeburg** richtet die Kommune ein **Dorfgemeinschaftshaus** für alle Bürger ein. Darin werden Veranstaltungsräume für Bürger, Vereine und Kirche, Räume für die örtliche Verwaltung und Feuerwehr sowie eine Bücherei mit Lesecafé als kultureller Ort der Begegnung untergebracht. Ziel ist die Beseitigung von Leerstand und die Schaffung eines neuen Ortszentrums, von dem mehrere Akteursgruppen profitieren.

In Gauingen befindet sich das über 100 Jahre alte **Dorfgasthaus Grüner Baum**, welches neu belebt, modernisiert und zum Landgasthof umgestaltet wird. Die Umgestaltung beinhaltet z. B. eine neue Inneneinrichtung und ein verändertes Angebot regionaler Speisen und Getränke, insbesondere durch die Verbindung traditioneller schwäbischer Gerichte mit modernen Kreationen. Damit werden das Gasthaus wie auch die Grundversorgung am Ort langfristig erhalten.

Zwei Privatpersonen werden ein leerstehendes Gebäude in Erkenbrechtsweiler im Rahmen einer Existenzgründung modernisieren und umgestalten. In der neuen Existenz „**Alte Backstube**“ entstehen eine Eventgastronomie im Stil einer gemütlichen Berghütte, eine Gästewohnung, ein Gästezimmer sowie eine Mietwohnung. Durch diese einzigartige innovative Kombination wird die Attraktivität von Erkenbrechtsweiler und der gesamten Region gesteigert.

Im ehemaligen Feriendorf in Gomadingen setzt eine Genossenschaft ein **Mehrgenerationenprojekt zum Wohnen, Arbeiten und Leben** um. In einem ersten Schritt werden einige vorhandene Gebäude ertüchtigt, modernisiert und teilweise umgebaut, um Wohnraum für unterschiedliche Altersgruppen zu schaffen. Ziel ist, ein gemeinschaftliches Wohnen und Leben zu ermöglichen und insbesondere im Bereich würdevolles Altern neue Angebote zu schaffen.

Der Holzfachhandel Herholz in Kohlstetten wird zukunftsorientiert gestärkt und die Strukturen sowie Produktionsabläufe effizienter gestaltet und weiterentwickelt. Dafür wird eine neue, moderne und größere **Sägemaschine** angeschafft sowie die Beschaffenheit des Dachs in Bezug auf die **Lager-, Arbeits- und Produktionsbedingungen verbessert**. Damit wird der Betriebsstandort erhalten und bestehende Arbeitsplätze gesichert.

Die Albtal Naturkost GmbH in Engstingen liefert dem Fachhandel Getreideprodukte. Nun werden die Verpackungen für Cerealienprodukte moderner und umweltschonender ausgestaltet. Das Unternehmen schafft eine **Schlauchbeutel-Verpackungsanlage** an, mit der die Produkte in Papier- und Kunststoff-kaschierte Folie verpackt werden. Dabei liegt der Kunststoffanteil unter 8 %, sodass die die Papier/Kunststofffolie in der Altpapiertonne entsorgt werden kann.

Die **Skilift Dottingen** GbR betreibt seit 50 Jahren einen Schlepplift. Die bestehende Liftanlage entspricht nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik und gerade für Kinder und Anfänger stellt die Nutzung eine Herausforderung dar. Um den Betrieb der Anlage langfristig zu sichern, wird die Liftanlage modernisiert. Dafür schafft die Gesellschaft neue Gehänge und Seile an, welche insbesondere für Anfänger und Kinder einen einfacheren Einstieg ermöglichen.

3 Regionalbudget-Projekte stärken Kultur, Jugend und Vereinssport

In der **Kulturwerkstatt BT24** im Albgut werden Ausstellungen, Veranstaltungen und Workshops angeboten. Das Angebotsspektrum wird zukünftig erweitert, um insbesondere Personen mit wenigen Berührungspunkten zu Kunst zu erreichen. Dafür wird eine technische Grundausstattung angeschafft, mit der eine aktive Beteiligung junger Menschen, die Einbeziehung bürgerschaftlichen Engagements und Vernetzung verschiedener Zielgruppen möglich wird.

Die Stadt Gammertingen betreibt ein Jugendbüro in den Räumlichkeiten einer alten Textilfertigung. Um das Interesse vieler und verschieden junger Jugendlicher zu wecken, wird ein „MakerLab“ eingerichtet. An Computerarbeitsplätzen können kreative Ideen digital entwickelt und an einem 3D-Drucker in eine plastische, reale Form gebracht werden. Durch digitale Online-Plattformen besteht außerdem die Möglichkeit, Modelle in der Community zu teilen.

Der Förderverein Leistungsturnen Hülben verfolgt das Ziel, Leistungsturnen insbesondere für Kinder und Jugendliche zugänglich zu machen. Zum Heranführen der Kinder an den Turnsport wird eine sogenannte „Bewegungsbaustelle“ angeschafft. Die Bewegungsbaustelle besteht aus mehreren Elementen wie z. B. Kästen, Kletterleitern und Turnbänken, die miteinander kombiniert und zu fantasievollen Bewegungslandschaften verbunden werden können.

Auch Sie haben eine ausgereifte Projektidee und benötigen finanzielle Unterstützung? Interessierte können sich an die Regionalmanager Elisabeth Markwardt und Hannes Bartholl in der Geschäftsstelle in Münsingen wenden. Elisabeth Markwardt, 07381/402 97-02, mark-wardt@leader-alb.de; Hannes Bartholl, 07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de.

Weitere Informationen unter www.leader-alb.de.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Wir suchen für unser Team schnellst möglich in Vollzeit

➤ **Baumaschinist (m/w/d) Walzenfahrer/-in**

überwiegend im Schwarzdeckenbau

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 31.07.2020
an Herrn Gramenske:

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Kommunaler Zweckverband

Donaustraße 1, 88499 Altheim,

Telefon (0 73 71) 93 30 – 25

E-Mail: albrand@gemeinde-altheim.de

Schulnachrichten

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Plane deine Zukunft. Nutze die Zeit nach der Schule oder Ausbildung sinnvoll für Deine Weiterbildung. Entwickle Dich zur „Fachkraft von morgen“.

Einladung zum Infoabend am 15.07.2020, um 19:00 Uhr
Duale Berufsfachschule für Altenpflegehilfe mit intensiver Deutschförderung, 2-jährig,
Start ab 01.10.2020, Zielgruppe sind Erwachsene mit geringen Deutschkenntnissen.

Zukunftsplanung nach der Ausbildung

Das **Tages-Berufskolleg** bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben, die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit, oder in zwei Jahren in Teilzeit, zu erlangen. Der Unterrichtsschwerpunkt richtet sich nach dem Ausbildungsberuf: Technische Physik, Biologie mit Gesundheitslehre, Betriebswirtschaftslehre und Gestaltung. Das **Berufskolleg in Teilzeit** ist berufsbegleitend. Der Unterricht findet dreimal wöchentlich abends statt.

Zukunftsplanung Abitur -

Das sozialwissenschaftliche Gymnasium

führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur.

Zukunftsplanung für die soziale Richtung!

Im **Berufskolleg Gesundheit I und II** wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben.

Zukunftsplanung für die kaufmännische Richtung!

Beim **Berufskolleg Fremdsprachen** bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ mit der Zusatzqualifikation „LCCI-Prüfung der Londoner Handelskammer“ möglich.

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24,
88499 Riedlingen, Tel. 07371/935013,
Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwielfalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Freitag, 10.07.2020 – Hl. Knud, Hl. Erich, Hl. Olaf

14.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Münster

15.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 11.07.2020 – Hl. Benedikt v. Nursia

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 12.07.2020 – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr **Amt** im Münster

11.30 Uhr **Taufeier** im Chorraum: Malia Sophie Schulz

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Montag, 13.07.2020 – Hl. Heinrich II, Hl. Kunigunde18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch**Dienstag, 14.07.2020 – 15. Woche im Jahreskreis**08.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

(Josef Schneider; Fam. Oßwald; Paula u. Renate Schwab; Josefa Holstein)

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Münster**Mittwoch, 15.07.2020 – Hl. Bonaventura**18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium**Donnerstag, 16.07.2020 – 15. Woche im Jahreskreis**18.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Münster19.00 Uhr **Abendmesse** im Münster

(Martin u. Barbara Aucther; Fam. Schrode u. Gramm)

Freitag, 17.07.2020 – 15. Woche im Jahreskreis18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen**Samstag, 18.07.2020 – 15. Woche im Jahreskreis**10.00 Uhr **Requiem** im Münster: Benedikt Bendel18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium**Sonntag, 19.07.2020 – 16. Sonntag im Jahreskreis**10.00 Uhr **Amt** im Münster18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium**Die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit sind telefonisch und per Mail erreichbar:****Pfarrer Paul Zeller:**

im Pfarramt, Tel. 600

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

e-Mail: paul.zeller@drs.de

Pfarrer Francois Thamba:

im Pfarrhaus Aichelau,

Franz-Arnold-Str. 42

Dienstag 10.00-12.00 Uhr

Tel. 07388 – 9934675

e-Mail: Francois.ThambaNzita@drs.de

oder franz.thamba@gmx.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0170-4302009

e-Mail: Radu.Thuma@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner:

im Pfarramt Zwiefalten

Montag 14.00 - 16.00 Uhr

Tel. 9214324

e-Mail: maria.gruener@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg:

Dipl.- Kirchenmusiker

im Haus Adolph Kolping (UG) Zwiefalten,
Kolpingstr. 3

Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 9205699, Fax 9205698

e-Mail: hubertusilg@gmx.net

Das Münsterpfarramt ist geöffnet:

Montag – Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Ab sofort

ist zu den Gottesdiensten – auch an Wochenenden – keine Anmeldung mehr erforderlich. Beachten Sie bitte die Ordner, die Sie am Kircheneingang entsprechend einweisen. Zwischen den Gottesdienstbesuchern muss ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Gemeindegesang ist immer noch nicht möglich. Nach wie vor ist die Gottesdienstteilnehmerzahl begrenzt. Erfahrungsgemäß gibt es jedoch genug Plätze.

Der Kirchengemeinderat

trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Freitag, 10.07.2020 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Zwiefalten.

Erstbeichte in Zwiefalten

Am Samstag, 11. Juli 2020, sind unsere Erstkommunionkinder zur Erstbeichte eingeladen. Sie haben dazu eine eigene Einladung erhalten.

Am vergangenen Samstag

wurde unsere pastorale Mitarbeiterin Frau Maria Grüner von Weihbischof Dr. Gerhard Schneider im Dom in Rottenburg zusammen mit ihren Kollegen und Kolleginnen zur Pastoralreferentin ernannt. Viele haben diesen Gottesdienst im Live-Stream mitgefeiert. Wir gratulieren Frau Grüner recht herzlich zu diesem Ereignis und wünschen ihr für ihre Arbeit in unseren Gemeinden viel Freude und Gottes Segen.

Mörsingen**Sonntag, 12.07.2020 – 15. Sonntag im Jahreskreis**19.00 Uhr **Abendmesse****Sonntag, 19.07.2020 – 16. Sonntag im Jahreskreis**08.45 Uhr **Eucharistiefeier****Upflamör****Sonntag, 12.07.2020 – 15. Sonntag im Jahreskreis**10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier****Donnerstag, 16.07.2020 – 15. Woche im Jahreskreis**19.00 Uhr **Rosenkranzgebet****Sonntag, 19.07.2020 – 16. Sonntag im Jahreskreis**08.45 Uhr **Eucharistiefeier**



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Wochenspruch zum 5. Sonntag nach Trinitatis (Eph 2,8)

Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Mit Gott neue Wege gehen

„Kommt und seht!“ Diese Einladung Jesu gilt uns heute wie den Jüngern vor 2000 Jahren. Von Menschen, die sich in Gottes Dienst rufen ließen, erzählt der 5. Sonntag nach Trinitatis.

„Fahre hinaus, wo es tief ist“: Es erfordert Mut und Vertrauen, etwas zu wagen, auch wenn die Erfahrung dagegen spricht. Das erleben die Fischer, als Jesus sie zu Menschenfischern macht und sie ihre Netze zurücklassen.

Sie alle sind ganz normale Menschen. Aber sie sind bereit, Altes aufzugeben und mit Gott neue Wege zu gehen. Selbst wenn es unvernünftig scheint.

Das ist riskant, denn oft müssen sie Unverständnis und Spott ihrer Umgebung und den Widerspruch ihrer eigenen Familien ertragen. Doch sie dürfen sehen: Die übervollen Netze sind erst der Anfang unzähliger wunderbarer Erfahrungen.

Wer Jesus folgt, entdeckt immer tiefer, wo Gott auf Erden Wohnung nimmt.

Beisetzung von Gerda Bernecker am Freitag, 17. Juli um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Zwiefalten

Am 29. Juni verstarb Gerda Bernecker nach schwerer Krankheit im Alter von 72 Jahren.

Die Trauerfeier zur Feuerbestattung war am Montag, 6. Juli, im Kreise der Familie im Kapitelsaal.

Die Urnenbeisetzung ist am Freitag 17. Juli bei der Urnenstele auf dem Friedhof in Zwiefalten.

Wir bitten, auch auf dem Friedhof die geltenden Abstandregeln einzuhalten.

Gerda Bernecker war „eine Seele von Mensch“ und über Jahrzehnte unermüdlich für ihre Kirchengemeinde tätig. Von 1995 bis 2013, 18 Jahre lang, hat sie im Kirchengemeinderat Verantwortung übernommen.

Sie arbeitete im Vorbereitungskreis für den Ökumenischen Seniorennachmittag mit, und sang über viele Jahrzehnte im Evangelischen Kirchenchor. Frau Bernecker spielte im Flötenkreis, der viele Male Gottesdienste, aber auch andere Veranstaltungen musikalisch mitgestaltete. Fast ihre ganze Zwiefalter Zeit über leitete sie unseren Frauenkreis.

In den Jahren nach 2015 erteilte sie Flüchtlingen Unterricht in deutscher Sprache und kümmerte sich in vielfältiger Weise um die Not dieser uns anvertrauten Menschen.

Ihr Konfirmationsdenkspruch lautete:

So spricht der Herr: Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. (Jos. 1,5)

Gerda Bernecker hat im Vertrauen gelebt, dass Gott ihr treu zur Seite steht, auch in den vielen Jahren ihrer schweren Krankheit. Diese Lebenshaltung hat sie in unzähligen Besuchen, Gesprächen und Diensten an Andere weitergegeben, indem sie Menschen in Not oder Krankheit, oder einfach als Mitmensch, auch treu zur Seite gestanden ist.

Gerda Bernecker hat das Leben unserer Kirchengemeinde mit ihrer bescheidenen und doch so lebensbejahenden, fröhlichen und zuversichtlichen Art zutiefst geprägt.

Für alle ihre Dienste, für ihr Lachen, ihre Zuversicht, aber vor allem ihren festen Glauben sind wir zutiefst dankbar!

Gerda Bernecker wird das Leben unserer Gemeinde weiter prägen, auch wenn sie jetzt nicht mehr sichtbar in unserer Mitte ist.

Für den Gesamtkirchengemeinderat Zwiefalten/Hayingen,
Roland Albeck (Pfr.)

Anstelle eines Kranzes wird die Kirchengemeinde auf Bitte ihres Mannes einen Betrag für „unsere“ Straßenkinder in Karai/Kenia überweisen.

Die Kollekte bei der Trauerfeier ist auf Wunsch von Herrn Bernecker hälftig für die Straßenkinder in Karai/Kenia und den Hospizdienst vor Ort bestimmt.

Nächster Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag 12.07.2020 um 10:15 Uhr im Kapitelsaal in Zwiefalten.

Wir empfehlen das Tragen eines Mund-Nasenschutzes.

Auch Händedesinfektionsmittel steht bereit.

Um besser planen und vorbereiten zu können bitten wir um eine **Anmeldung** im Pfarramt Hayingen, Tel. 07386/739; Email hanna.gack@elkw.de.

Kirchengemeinderat:

Am Dienstag, 14.7.2020 findet um 19:30 Uhr eine Kirchengemeinderatssitzung im evangelischen Gemeindehaus in Hayingen statt.

Vorankündigung – Gottesdienst mit Aussicht

Auch dieses Jahr findet wieder der Gottesdienst gemeinsam mit dem Albverein Hayingen statt.

Herzliche Einladung zum **Gottesdienst mit Aussicht am Sonntag 19.07.2020 um 10:30 Uhr am Feldkreuz an der Andreas-eiche**, in der Nähe des Lauterdörfles.

Wer gerne hinwandert, Treffpunkt ist am Marktplatz in Hayingen um 10:00 Uhr.

Wir bitten, beim Gottesdienst draußen, auch die geltenden Abstandsregeln einzuhalten. Einige Sitzmöglichkeiten werden bereitgestellt.

Auslage des Haushaltsplanes

Vom 03.07-17.07.2020 liegt der Haushaltsplan 2020 der Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen zur öffentlichen Einsicht im Pfarramt Hayingen aus.

Um eine Terminvereinbarung wird gebeten.

Wir sind für Sie da

Sie erreichen Pfarrerin Hanna Gack, wie gewohnt. Melden Sie sich, wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, Hilfe benötigt. Oder Sie rufen einfach nur an, um ein bisschen reden zu können. Tel. 07386/739; Email hanna.gack@elkw.de.

Bleiben Sie behütet!

Evangelisches Bezirkskantorat Münsingen

Musikalischer Abendgottesdienst in der Martinskirche

Münsingen. Die evangelische Kirchengemeinde Münsingen lädt am Samstag, 11. Juli, um 19 Uhr zu einem Musikalischen Abendgottesdienst in die Martinskirche Münsingen ein. Der Bass-Bariton Klaus-Dieter Kübler (Hohenstein) wird zusammen mit Kathrin-Susanne Lust (Violine) und Kantor Stefan Lust (Orgel) musizieren.

Die Künstler musizieren Werke von Heinrich Schütz, Arangelo Corelli, Johann Sebastian Bach, Joseph Gabriel Rheinberger und César Franck.

Der Bass-Bariton Klaus-Dieter Kübler studierte Musik, Pädagogik und Philosophie. Seinen Schwerpunkt Gesang vertiefte er durch die Teilnahme an internationalen Meisterkursen bei Kurt Widmer, Klaus Mertens und Sibylla Rubens. Seit vielen Jahren ist Klaus-Dieter Kübler als Konzert- und Oratoriensänger tätig. Der Eintritt zum Abendgottesdienst ist frei, Spenden werden erbeten. Ein Teil des Programms, das die Künstler im Abendgottesdienst musizieren werden, erklingt auch im Gottesdienst am Sonntag, 12. Juli, um 10.15 Uhr in der Martinskirche.

Info. Die Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie müssen auch in der Martinskirche eingehalten werden. In Kirchen gilt ein Sicherheitsabstand von zwei Metern. Der Zutritt erfolgt ausschließlich durch den Haupteingang, an dem ein Hand-Desinfektionsmittel bereitsteht. Personen, die in einem Haushalt zusammenleben, dürfen beieinander sitzen. Es stehen – je nachdem, wie viele Familien und Einzelbesucher kommen – bis zu 63 Sitzplätze zur Verfügung. Bei Bedarf wird die Empore geöffnet, auf der dann nochmals maximal 15 Plätze zur Verfügung stehen. Ein Mund-Nasenschutz wird sehr empfohlen.



Bass-Bariton Klaus-Dieter Kübler

Jubiläumskonzerte

25 Jahre Orgel in der Michaelskirche Buttenhausen

Buttenhausen. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Orgel der Michaelskirche lädt die evangelische Kirchengemeinde Lautertal-Buttenhausen am Sonntag, 12. Juli, zu zwei Orgelkonzerten in die Michaelskirche Buttenhausen ein.

Bezirkskantor Stefan Lust spielt Werke von Jean-Francois Dandrieu, Johann Gottfried Walther, Johann Sebastian Bach, Johannes Matthias Michel und weiteren Komponisten.

Mit diesem Orgelkonzert feiert die Kirchengemeinde das 25-jährige Jubiläum der Orgel der Michaelskirche. Im Herbst 1995 baute Orgelbaumeister Wolfgang Braun aus Rosenfeld-Bickelsberg das Instrument, das 16 Register auf zwei Manualen und Pedal besitzt, in der Kirche auf. Es wurde am 1. Advent in einem feierlichen Gottesdienst und einer abendlichen Feierstunde eingeweiht.

Info: Damit alle Interessenten Platz finden, erklingt das Konzertprogramm zweimal, um 17 Uhr und um 18.30 Uhr. Es wird um Anmeldung per Mail beim Pfarramt Buttenhausen gebeten (e-Mail: Pfarramt.buttenhausen@elkw.de). Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die anstehende Sanierung der Michaelskirche gebeten.

Die Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie müssen auch in der Michaelskirche eingehalten werden. In Kirchen gilt ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern. Der Zutritt erfolgt ausschließlich durch den Seiteneingang, an dem ein Hand-Desinfektionsmittel bereitsteht. Personen, die in einem Haushalt zusammenleben, dürfen beieinander sitzen. Es stehen – je nachdem, wie viele Familien und Einzelbesucher kommen – bis zu 35 Sitzplätze zur Verfügung. Ein Mund-Nasenschutz wird sehr empfohlen.



Bezirkskantor
Stefan Lust, Münsingen

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.

NAK
VERLAG

Vereine und Organisationen

Kolpingsfamilie Zwiefalten

Ferienprogramm: Hits für Kids

Wir haben uns bereits Gedanken gemacht und Ideen gesammelt für das diesjährige Ferienprogramm. Es wird mit Sicherheit ein anderes Programm werden in dieser besonderen Zeit. Die einschlägigen Bestimmungen des Kreisjugendrings und des Kolpingwerks sowie die Verordnungen der Behörden verfolgen wir mit Aufmerksamkeit. Gleichwohl sehen wir ein Bedürfnis für die Jugend und Kinder.



Wir rufen unsere Partner; Vereine, Firmen und Mitbürger auf, uns gerne Vorschläge und Angebote zu Programmpunkten im Ferienprogramm unterbreiten.

LandFrauenverband Reutlingen e. V. Bezirk Zwiefalten

Land: Frauen

Liebe Landfrauen,

nachdem es die neue Corona-Verordnung wieder erlaubt treffen wir uns am **Dienstag, 14. Juli 2020** nach längerer Pause um **19:30 Uhr zum Grillen bei der Radlerherberge in Baach**. Die Hygieneauflagen werden eingehalten.

Für Feuer und Getränke ist gesorgt, Grillgut und Geschirr sollte jeder selber mitbringen.

Da die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt werden muss, bitten wir um Anmeldung bis 13.07.2020 direkt bei der Radlerherberge (Telefon 1422).

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Die Ortsvorsitzenden freuen sich auf Euch.



Jugendkapelle

Bläserteam:

Die nächste Probe findet am Freitag, 10. Juli von 15.15 bis 16.00 Uhr in der Rentalhalle statt.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Canyoning Tour Stuibenfälle am Sonntag, 26.07.2020

Canyoning macht Jugendlichen und der ganzen Familie Spaß. Noch toller ist es aber, wenn Gleichaltrige mit dabei sind.

Die Touren werden von den Canyonauten angeboten. Ein Guide führt jeweils 8 Gäste durch die Schlucht, gibt Anweisungen zu Sprüngen und seilt die Teilnehmer sicher ab.

Es können 2 verschiedene Touren gemacht werden:

1. Beim Canyoning Stuibenfälle, Plansee + Archbach (ab 12 Jahren ohne Begleitung) darf gleich an einem etwa zwei bis vier Meter hohen Sprung etwas Mut bewiesen werden, bevor wir uns an einer überhängenden Wand zum Abseilen wiederfinden. Aber keine Angst, an jeder Stelle ist eine Umgehung möglich! Kosten ca. 79 €.
2. Beim Familiencanyoning (ab 7 Jahren mit Begleitung) begehen wir nur den unteren Teil der Stuibenfälle, den Archbach.
Alle schwierigen hohen Stellen der Fortgeschrittenentour liegen weiter oben (Tour 1). Die Tour ist perfekt für die ganze Familie, Fun für Groß und Klein.
Kosten 39 € bis 14 Jahre, ab 15 Jahre 49 €.

Falls nicht alle Familienmitglieder Lust auf Canyoning haben, gibt es alternativ eine schöne Wanderstrecke an der Schlucht. (Gehzeit ca. 3 Stunden)

Mitglieder des Albvereins erhalten einen Zuschuß von 15 Euro.

Abfahrt: 9.00 Uhr Rentalhalle

Anmeldung bei Nicole Schrode (Tel. 0173/9481012)

Tagesmütter e.V. Reutlingen



Tagesmutter/-vater werden

Die Kindertagespflege bietet für pädagogische Fachkräfte und Menschen aus anderen Berufsfeldern eine attraktive berufliche Perspektive. Der Arbeitsplatz kann wahlweise in einem Tiger-Projekt oder innerhalb des häuslichen Bereichs sein.

Informationsveranstaltung in Engstingen Mittwoch, 15. Juli 2020 um 10:00 Uhr

Tagesmütter e.V., Reutlingen,
Rathaus Kleinengstingen, Reutlinger Str. 1,
72829 Engstingen

Aufgrund der momentan gültigen Infektionsschutzmaßnahmen bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung.



**Infos unter Tel. 07381/400031 und 07381/400041,
Fachberatung Stefanie Rauscher und Meike Goller**
www.tagesmuetter-rt.de,
rauscher@tagesmuetter-rt.de und goller@tagesmuetter-rt.de

Aktuell und Wissenswertes

PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb, Hohenstein

„Gesundheit & mehr“ geht mit Ausdauersport im Freien wieder an den Start

Nordic Walking Kurs unter Anleitung von Bernhardt George

Wegen der hochinfektiösen Viruserkrankung SARS-CoV-2 wurde die Veranstaltungsreihe „Gesundheit & mehr“ im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb für mehrere Monate ausgesetzt.

Nun gibt es am Dienstag, den 28. Juli 2020 um 19 Uhr einen Wiedereinstieg mit einem Kurs im Freien unter der Leitung des Gesundheits- und Fitnesstrainers Bernhardt George. Durch den Einsatz von zwei Stöcken wird beim Nordic Walking der Rhythmus der Schritte unterstützt, auch die Muskulatur des Oberkörpers wird beansprucht. Das stramme Gehen ist eine Erfindung der Finnen. Die Ausdauersportart steigert die Kondition, stärkt das Herz-Kreis-Lauf-System und sorgt für eine Dynamisierung des Immunsystems, was die Abwehrkräfte steigert. Der erfahrene Übungsleiter wird sich am Leistungsniveau der Gruppe orientieren, vermittelt gleichzeitig aber auch wichtige Grundlagen. Stöcke und Motivation sollten mitgebracht werden. Anmeldungen sind bei der Gesundheitsförderung des PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb unter 07387 9841461 oder 07121 480 4317 oder unter team-kgk@kreis-reutlingen.de möglich und erforderlich. Die Teilnehmer treffen sich am 28. Juli 2020 zum ersten Mal kurz vor 19 Uhr vor dem PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Finkenweg 6, 72531 Hohenstein. Der Kurs findet im Rahmen der Reihe „Gesundheit & mehr“ statt, die von der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Landkreis Reutlingen veranstaltet wird.